

Wegbeschreibung

Anfahrt mit dem Auto:

Nach Überquerung der Ernst-Walz Brücke links Richtung Chirurgie/Klinikum abbiegen oder der Ausschilderung Heidelberger Zoo folgen

Öffentliche Verkehrsmittel:

Anfahrt zur Haltestelle „Neue Kinderklinik“ mit der Buslinie 32 ab Bismarckplatz oder Hauptbahnhof

Adresse:

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Angelika-Lautenschläger-Klinik
Sozialpädiatrisches Zentrum
Sektion für Neuropädiatrie und Stoffwechselmedizin
Im Neuenheimer Feld 430
D-69120 Heidelberg

Tel: 06221 56-4837 (Sekretariat)

Fax: 06221 56-5222

E-Mail: SPZ.Kinderklinik@med.uni-heidelberg.de

Internet: www.klinikum.uni-heidelberg.de/SPZ

Anmeldung

durch Eltern und Terminvergabe durch das Sekretariat

Das Sozialpädiatrische Zentrum (SPZ) ist eine Einrichtung des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin. Wir benötigen für die Behandlung vom betreuenden Kinderarzt eine **Überweisung mit dem Zusatz „SPZ“**.

Termine

Unsere Termine zur Frühgeborenen-Nachsorge

für _____

Geboren am _____

Datum	Uhrzeit	Untersuchungen

Sie erreichen das Sekretariat des SPZ unter 06221 56-4837 durchgehend von 8.00 – 15.00 Uhr



UniversitätsKlinikum Heidelberg

Sozialpädiatrisches Zentrum Frühgeborenen-Nachsorge



Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Angelika-Lautenschläger-Klinik



Sektion für Neuropädiatrie
und Stoffwechselmedizin

Ärztliche Leitung des SPZ:
Dr. med. Urania Kotzaeridou

Liebe Eltern!

Vor einiger Zeit kam Ihr Kind – viel früher als erwartet – auf die Welt. In der Kinderklinik haben Ärzte, Pflegepersonal und Therapeuten versucht, Ihrem Kind einen möglichst guten Start ins Leben zu ermöglichen.

Wir wissen jedoch, dass auch bei optimaler Betreuung frühgeborener Kinder ein Risiko für spätere Entwicklungsauffälligkeiten besteht. Diese wollen wir so früh wie möglich erkennen, um Ihrem Kind rechtzeitig Hilfen zu geben. Deshalb bieten wir Ihnen Nachsorge-Termine in unserem Sozialpädiatrischen Zentrum an.

In diesen Untersuchungen achten wir besonders auf die motorische Entwicklung, die Sprach- und die Spielentwicklung. Dazu werden wir Ihnen im Vorfeld der Untersuchung teilweise auch Fragebögen zusenden. So können Sie sich wichtige Entwicklungsschritte Ihres Kindes vergegenwärtigen, uns den Fragebogen wieder zusenden, und wir können uns ausführlich auf die Untersuchung vorbereiten. Zu bestimmten Zeitpunkten (z. B. mit 24 Monaten) werden wir auch einen umfangreichen Entwicklungstest durchführen, bei dem in spielerischer Form Gedächtnis, Wahrnehmung, Denkprozesse, Sprache etc. untersucht werden*.

* Die Untersuchung mit korr. 24 Monaten ist aufgrund einer Vereinbarung des Gemeinsamen Bundesausschusses ein verpflichtendes Angebot der Versorgung sehr kleiner Frühgeborener in Perinatal-Zentren.

Im Anschluss an alle Untersuchungen werden wir den Entwicklungsstand Ihres Kindes genau mit Ihnen besprechen und evtl. eine spezielle Förderung empfehlen. Zudem betreuen wir Sie im Falle einer neurologischen Erkrankung Ihres Kindes (wie z. B. Hydrozephalus, Epilepsie o.ä.).

In unserer Ambulanz arbeiten Fachleute verschiedener Berufsgruppen – Medizin, Psychologie, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Sozialpädagogik – eng zusammen.

Wir bemühen uns, ein ganzheitliches Bild von der Entwicklung Ihres Kindes und Ihrer Familiensituation zu erhalten und Sie umfassend zu unterstützen.

Die Überweisung zu den Untersuchungen in der Kinderklinik erfolgt durch Ihren betreuenden Kinderarzt (mit Zusatz „SPZ“ auf dem Überweisungsschein).

Kinder mit anderen medizinischen Problemen (wie z. B. Wachstumsstörungen) können darüber hinaus in anderen Spezialambulanzen betreut werden.

Frühgeborenen-Nachsorge

Nach Entlassung

Betreuung in der Neonatologischen Sprechstunde des SPZ

› z. B. Monitorüberwachung

3 Monate Erstuntersuchung nach Entlassung

› Kinderneurologische Untersuchung
› Physiotherapeutische Untersuchung

6 – 24 Monate Weitere Kontrolltermine nach Bedarf z.B. 7 Monate

› Kinderneurologische Untersuchung
› Entwicklungstest
› Augenärztliche Untersuchung, Hörprüfung
› EEG, Ultraschall

24 Monate Untersuchung mit zwei Jahren

› Kinderneurologische Untersuchung
› Fragebogen zur Entwicklung
› Entwicklungstest

2 – 5 Jahre Weitere Kontrolltermine nach Bedarf

5 – 6 Jahre Einschulungsuntersuchung

› Psychologische Untersuchung & Beratung im Hinblick auf die Einschulung

Die Untersuchungszeitpunkte bis einschließlich 24 Monate beziehen sich auf das für die Frühgeburtlichkeit korrigierte Alter (Alter minus Anzahl der Wochen, um die das Kind zu früh geboren ist).

